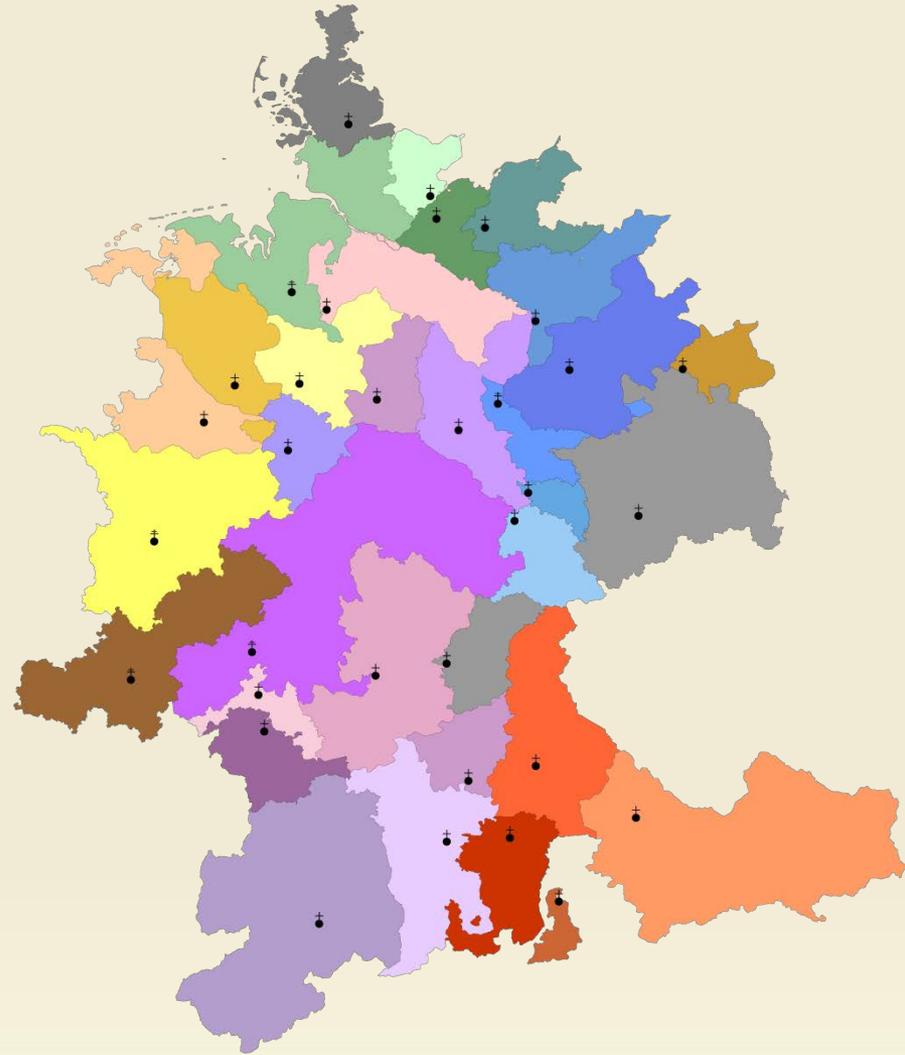


# Germania Sacra Online

Das Forschungsportal für  
kirchliche Personen  
und Institutionen bis 1810



**AG Regionalportale. 9. Tagung, Kiel**

Bärbel Kröger

Germania Sacra, Akademie der Wissenschaften zu Göttingen





# Digitalisierte Handbücher

Sie sind hier: [Forschung](#) [Forschungs...](#) [Germania S...](#) [Veröffentl...](#) [Dritte Folge](#)

**Akademie der Wissenschaften zu Göttingen**  
Germania Sacra

## Germania Sacra, Dritte Folge




- 3. Folge 1: Wilhelm Kohl, Das Bistum Münster 10: Das Zisterziensinnen-, später Benediktinerinnenkloster St. Aegidii zu Münster (Germania Sacra. Dritte Folge 1), Berlin/New York 2009. [\(Digitale Angebote\)](#).
- 3. Folge 2: Wilhelm Kohl, Das Bistum Münster 11: Die Zisterzienserabtei Marienfeld (Germania Sacra. Dritte Folge 2), Berlin/New York 2010. [\(Digitale Angebote\)](#).
- 3. Folge 3: Walburga Scherbaum, Das Bistum Augsburg 3: Das Augustinerchorherrenstift Bernried (Germania Sacra. Dritte Folge 3), Berlin/New York 2011. [\(Digitale Angebote\)](#).
- 3. Folge 4: Winfried Romberg, Das Bistum Würzburg 7: Die Würzburger Bischöfe von 1617 bis 1684 (Germania Sacra. Dritte Folge 4), Berlin/New York 2011. [\(Digitale Angebote\)](#).

Menü: [Personenregister](#) [Volltextsuche](#) [Bände](#) [Hilfe](#) **GS** Germania Sacra online

### Stöbern im Personenregister

Vornamen Familiennamen Erweiterte Suche

1 Vorname enthält UND 2 Familienname enthält UND

3 Amtsbezeichnung enthält Abt UND 4 Orden enthält OSB **Suchen**

Als Platzhalter können ? für ein einzelnes Zeichen und \* für eine beliebige Anzahl von Zeichen eingesetzt werden.

Seite 1 von 1, Datensätze 1-11 von 11 < Vorherige Nächste >

Vorname	Familienname	Namenszusatz	Sterbedatum	Ämter	Belegdaten	Fundstellen
Anselm	Desing		1772	Abt	1761-1772	NF 39, Benediktinerabt. Wessobrunn 427. <a href="#">Details</a>
Bernhard Gustav	von Baden-Durlach		1677	Abt, Kardinal, Koadjutor	1671-1677	3. F. 4, Würzburger Bischöfe 1917-1684 363, 447, NF 38, 1, Bamberg, Bischöfe 1522-1693 580, 561, NF 1, Peuluis zu Münster 688, N. Benediktinerabt. Siegbur 1711. <a href="#">Details</a>
Gebhard II.	von Urach		1107	Bischof, Abt	1091-1107	NF 45, Eichstätter Bischöf NF 42, 1, Konstanzer Bisch. Jahrhundert - 1209 230, 2 42, 1, Konstanzer Bischöf 1206 257, NF 20, Hildesh 815-1221 306, NF 1, Wür bis 1264 125. <a href="#">Details</a>
Gerhard				Abt	1237, 1259	NF 46, Hildesheimer Bisch 125. <a href="#">Details</a>

## Personendatenbank

Menü: [Forschung](#) [Forschungs...](#) [Germania S...](#) [Klosterdat...](#) [Datenbankabfrage](#)

### Klöster und Stifte des Alten Reiches - Datenbankabfrage BETA

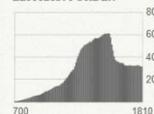
**SUCHEN**  
erweiterte Suche

**ANSICHT**  
[Liste](#) [Karte](#)

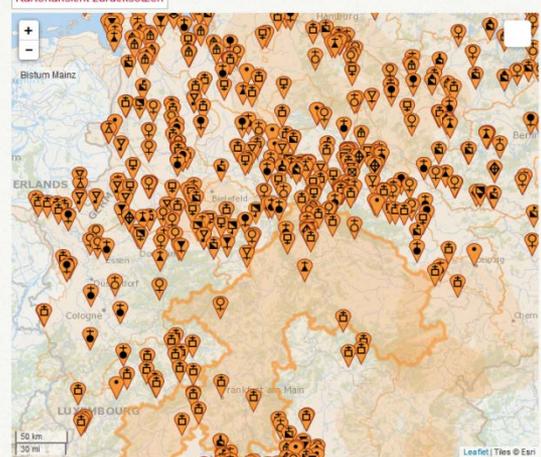
**ORDEN**  
Filtern nach Orden

- Kanoniker 170
- Sonstige
- Laienkonvente/Semireligiöse Gemeinschaften 80
- Benediktiner 76
- Zisterziensnerinnen 62
- Franziskaner
- (Minoriten/Konventualen /Observanten /Rekollekten) 51
- Johanniter 46
- alle zeigen

**ZEITRAUM ORDEN**



**BISTUM**



Legende

## Klöster und Stifte des Alten Reiches

# Personendatenbank

Vornamen Familiennamen Erweiterte Suche

1 Diözese des Amtes enthält Konstanz UND 2 Familienname

3 Amtsinstitution enthält Weißenau UND 4 Amtsinstitution

Als Platzhalter können ? für ein einzelnes Zeichen und \* für eine beliebige Anzahl von Zeichen eingesetzt werden.



Seite 1 von 1, Datensätze 1-8 von 8 < Vorherige Nächste >

Vorname	Familienname	Namenszusatz	Sterbedatum	Ämter ↓	Belegdaten
Gerung			1423	Abt	1396–1423
Leopold	Mauch		1722	Abt	1708–1722
Matthias	Insenbach		1595	Abt	1592
Michael	Hablizel		1575	Abt	1567, 1571
Johann Christoph	Härtlin		1654	Abt	1583–1654
Adam	Multer			Frater	1551–1567
Franz Xaver Dominicus	Ibl			Pater	nach 1769





## Prämonstratenserstift St. Peter und Paul, Marchtal

Empfohlene Zitierweise: „Prämonstratenserstift St. Peter und Paul, Marchtal“ (GSN: 1047), in: Germania Sacra, <http://klosterdatenbank.germania-sacra.de/gsn/1047> (Abgerufen: 15.05.2014).

**Patrozinium** Petrus, Paulus

**Lage** um 776 – 1802: **Obermarchtal**, Baden-Württemberg, **Bistum Konstanz**

**Orden** um 776 – kurz vor 805: **Benediktiner**  
im 10. Jahrhundert – 1171: **Kanoniker**  
1171 – nach 1273: **Prämonstratenser-Doppelkloster**  
nach 1273 – 1802: **Prämonstratenser**

**Bemerkung** Gegründet um 776 als Benediktinerkloster, das sich bis 805 bereits wieder aufgelöst hatte. Im 10. Jh. Ansiedlung eines Kanonikerstiftes an der verbliebenen Pfarrkirche. Bis 1171 allmählicher Niedergang des Stiftes. 1171 Ansiedlung von Prämonstratensern. Nach 1171 Ansiedlung auch von Prämonstratenserinnen. Dann bis nach 1273 Doppelstift und anschließend bis zur Säkularisation 1802 wieder reines Männerstift.

**GS-Band** 3F 5: Das reichsunmittelbare Prämonstratenserstift Marchtal

**Detailinformationen** [Klöster in Baden-Württemberg](#)

**Link** [GND – Prämonstratenserstift St. Peter und Paul, Marchtal \[4297777-0\]](#)  
[Wikipedia – Kloster\\_Obermarchtal](#)

**Literatur** [Wendehorst, Alfred; Benz, Stefan: Verzeichnis der](#)



### LINKED DATA

[RDF/XML](#) | [Turtle](#) | [json-ld](#)





## 24 ÄBTE

1436-1461: **Heinrich Mörstetter** 1. Abt Marchtal

1461-1482: **Jodokus Blank** Jos 2. Abt Marchtal

1482-1514: **Simon Götz** 3. Abt Marchtal

1514-1518: **Johann I. Haberkalt** Johannes 4. Abt  
Marchtal

1518-1538: **Heinrich II. Stölzlin** 5. Abt Marchtal

1538-1551: **Johann II. Gudin** Johannes 6. Abt Marchtal

1551-1558: **Christoph I. Boner** 7. Abt Marchtal

1558-1571: **Christoph II. Schenz** 8. Abt Marchtal

1571-1591: **Konrad I. Frei** 9. Abt Marchtal

1591-1601: **Johann III. Rietgasser** 10. Abt Marchtal

1601-1614: **Jakob Hess** Jacob, Jakobus, Jacobus 11. Abt

Prämonstratenserstift St. Peter und Paul, M

Empfohlene Zitierweise: „Prämonstratenserstift St. Peter und Paul, Marc  
Germania Sacra, <http://klosterdatenbank-germania-sacra.de/gsn/1047>

**Patrozinium** Petrus, Paulus

**Lage** um 776 – 1802: **Obermarchtal**, Baden-Wü  
**Konstanz**

**Orden** um 776 – kurz vor 805: **Benediktiner**  
im 10. Jahrhundert – 1171: **Kanoniker**  
1171 – nach 1273: **Prämonstratenser-Do**  
nach 1273 – 1802: **Prämonstratenser**

**Bemerkung** Gegründet um 776 als Benediktinerkloster,  
wieder aufgelöst hatte. Im 10. Jh. Ansiedlun  
an der verbliebenen Pfarrkirche. Bis 1171 i  
des Stiftes. 1171 Ansiedlung von Prämonst  
Ansiedlung auch von Prämonstratenserinn  
Doppelstift und anschließend bis zur Säkul  
reines Männerstift.

**GS-Band** 3F 5: Das reichsunmittelbare Prämonstratenserstift Marchtal

**Detailinformationen** Klöster in Baden-Württemberg

**Link** GND – Prämonstratenserstift St. Peter und Paul, Marchtal  
[4297777-0]  
Wikipedia – Kloster\_Obermarchtal



## 24 ÄBTE

1436-1461: **Heinrich Mörstetter** 1. Abt Marchtal

1461-1482: **Jedalus Plank** 2. Abt Marchtal

1482-1514

1514-1518

*Marchtal*

1518-1538

1538-1551

1551-1558

1558-1571

1571-1591

1591-1601

1601-1611

Prämonstratenserstift St. Peter und Paul, M

Empfohlene Zitierweise: „Prämonstratenserstift St. Peter und Paul, Marc  
 Germania Sacra, <http://klosterdatenbank.germania-sacra.de/gsn/1047>

**Patrozinium** Petrus, Paulus

**Lage** um 776 – 1802: **Obermarchtal**, Baden-Wü  
 Konstanz

**Orden** um 776 – kurz vor 805: **Benediktiner**  
 im 10. Jahrhundert – 1171: **Kanoniker**  
 1171 – nach 1273: **Prämonstratenser-Do**  
 nach 1273 – 1802: **Prämonstratenser**

**Bemerkung** Gegründet um 776 als Benediktinerkloster,  
 wieder aufgelöst hatte. Im 10. Jh. Ansiedlung  
 an der verbliebenen Pfarrkirche. Bis 1171  
 des Stiftes. 1171 Ansiedlung von Prämonst  
 Ansiedlung auch von Prämonstratenserinn  
 Doppelstift und anschließend bis zur Säkul  
 reines Männerstift.

**GS-Band** 3F 5: Das reichsunmittelbare Prämonstratenserstift Marchtal

**Detailinformationen** Klöster in Baden-Württemberg

**Link** GND – Prämonstratenserstift St. Peter und Paul, Marchtal  
 [4297777-0]  
 Wikipedia – Kloster\_Obermarchtal

### Germania Sacra

#### Personendaten

Empfohlene Zitierweise: „Heinrich Mörstetter“ (GSN: 069-00914-001), in: Ger  
<http://personendatenbank.germania-sacra.de/index/gsn/069-00914-001> (Abg

Vorname	Heinrich
Familienname	Mörstetter
Belegdaten	1436–1461
Anmerkungen	keine GND 19.06.2014
GS Nummern	<b>069-00914-001</b>

#### Ämter

Bezeichnung	Abt
Art	geistlich
Institution	Prämonstratenserstift Marchtal

## 3F 5 - Die Bistümer der Kirchenprovinz Mainz. Das Bistum Konstanz 6. Das reichsunmittelbare Prämonstratenserstift Marchtal.

Kapitel Seite [< Vorherige Seite](#)

Seite 549 von 770

[Nächste Seite >](#)

## § 43. Pröpste und Äbte

549

## Heinrich Mörstetter/Merstetter (1436–1461)

36. Propst, 1. Abt, \* in Ehingen,<sup>135</sup> † nach 20. Mai 1461.<sup>136</sup> – Am 1. März 1437 weihte ihn der Bischof von Konstanz zum Propst.<sup>137</sup> Die urkundlichen Nennungen liegen zwischen dem 3. November 1439 und dem 20. Mai 1461.<sup>138</sup> Am 10. Januar 1441 wurde er in Ursberg zusammen mit den Pröpsten von Adelberg und Schussenried zum Abt geweiht.<sup>139</sup> Im Oktober 1440 hatten Abt Johannes von Prémontré und das Generalkapitel unter Bezug auf päpstliche Privilegien hierzu die Erlaubnis erteilt, um den Prämonstratenserorden zu verherrlichen und den Ruhm und die Zierde zu vermehren.<sup>140</sup> – Die politischen und kriegerischen Auseinandersetzungen in Oberschwaben führten dazu, dass das Hochstift Konstanz den Schutz des Stifts nicht mehr ausüben konnte. Heinrich, der das Bürgerrecht der Reichsstadt Biberach besaß, wurde daher 1449 in die Auseinandersetzungen zwischen Graf Ulrich von Württemberg

l-001), in: Ger  
914-001 (Abg

Prämonstratenser

Empfohlene Zitierweise: „Prä  
Germania Sacra, http://kloste

Patrozinium

Lage

Orden

Bemerkung

GS-Band

Detailinformationen

Link

[429/111-0]

Wikipedia - Kloster\_Obermarchtal

# Klöster und Stifte in Schleswig und angrenzenden Bistümern

**ANSICHT**  
☰ Liste **Karte**

**ORDEN**  
Filtern nach Orden ▾

- Kanoniker 7
- Franziskaner  
(Minoriten/Konventualen  
/Observanten  
/Rekollekten) 6
- Dominikaner 4
- Schwestern vom  
gemeinsamen Leben 4
- Benediktinerinnen 3
- Zisterzienserinnen 3
- alle zeigen

**ZEITRAUM ORDEN**

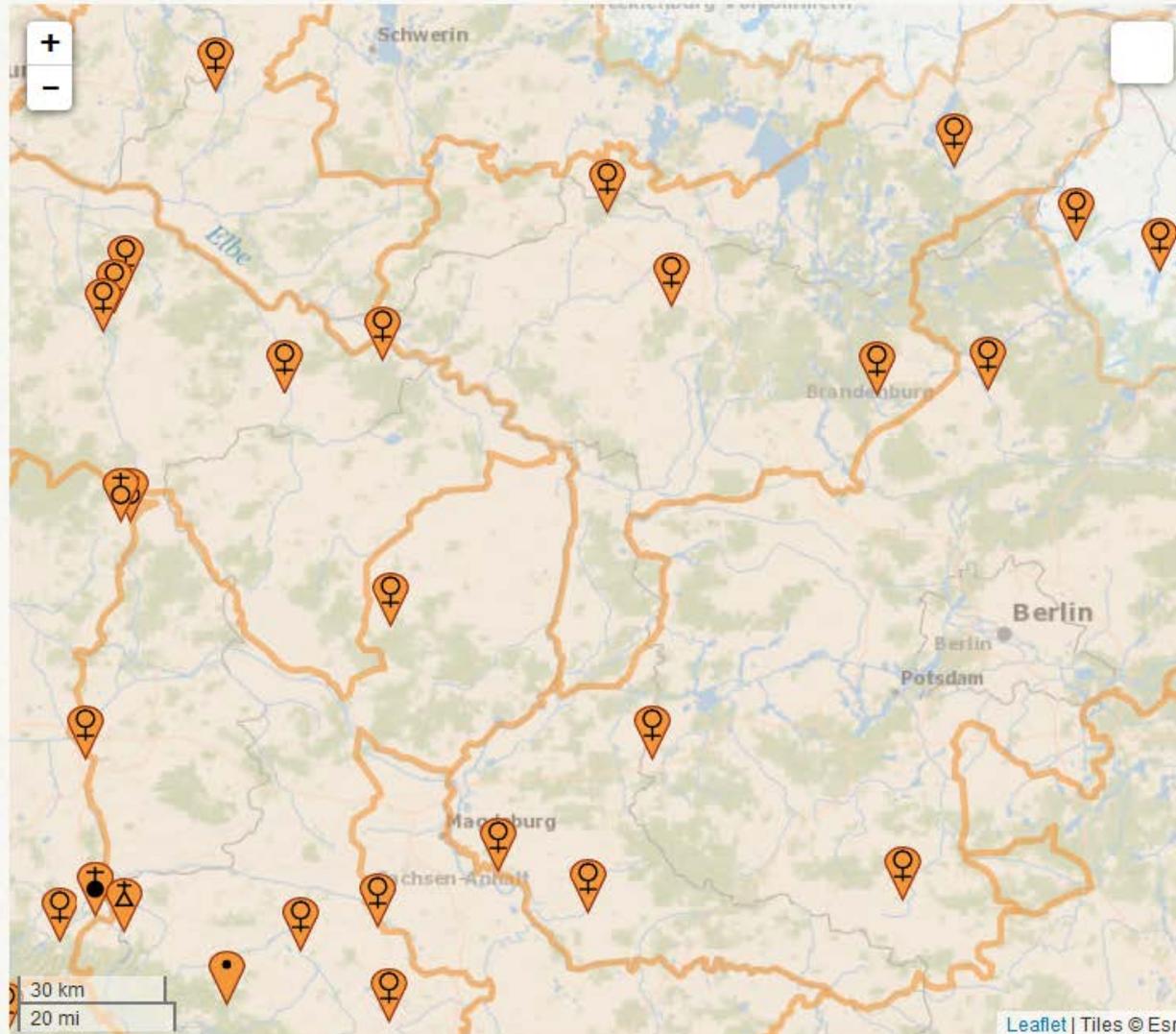
Zeitraum (Jahre)	Anzahl
940-950	1
950-960	2
960-970	3
970-980	4
980-990	5
990-1000	6
1000-1010	7
1010-1020	8
1020-1030	9
1030-1040	10
1040-1050	11
1050-1060	12
1060-1070	13
1070-1080	14
1080-1090	15
1090-1100	16
1100-1110	17
1110-1120	18
1120-1130	19
1130-1140	20
1140-1150	21
1150-1160	22
1160-1170	23
1170-1180	24
1180-1190	25
1190-1200	26
1200-1210	27
1210-1220	28
1220-1230	29
1230-1240	30
1240-1250	31
1250-1260	32
1260-1270	33
1270-1280	34
1280-1290	35
1290-1300	36
1300-1310	37
1310-1320	38
1320-1330	39
1330-1340	40
1340-1350	39
1350-1360	38
1360-1370	37
1370-1380	36
1380-1390	35
1390-1400	34
1400-1410	33
1410-1420	32
1420-1430	31
1430-1440	30
1440-1450	29
1450-1460	28
1460-1470	27
1470-1480	26
1480-1490	25
1490-1500	24
1500-1510	23
1510-1520	22
1520-1530	21
1530-1540	20
1540-1550	19
1550-1560	18
1560-1570	17
1570-1580	16
1580-1590	15
1590-1600	14
1600-1610	13
1610-1620	12
1620-1630	11
1630-1640	10
1640-1650	9
1650-1660	8
1660-1670	7
1670-1680	6
1680-1690	5
1690-1700	4
1700-1710	3
1710-1720	2
1720-1730	1
1730-1740	1
1740-1750	1
1750-1760	1
1760-1770	1
1770-1780	1
1780-1790	1
1790-1800	1
1800-1810	1

**BISTUM**

Legende

# Zisterzienserinnen in Nord-West-Deutschland

Kartenansicht zurücksetzen



Legende

## ANSICHT

Liste

Karte

## ORDEN

Filtern nach Orden

### ✕ Zisterzienserinnen

Benediktinerinnen 3

Benediktiner 2

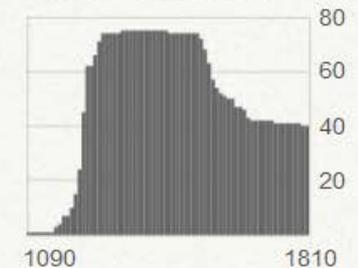
Kanonissen 2

Zisterzienser 2

Augustinerchorfrauen 1

alle zeigen

## ZEITRAUM ORDEN



## BISTUM

Filtern nach Bistum

Köln 10

Würzburg 8

Mainz 7

# Eintrag für Dietrich von Portitz, gen. Kagelwit

## Germania Sacra

### Personendaten

Empfohlene Zitierweise: „Dietrich von Portitz“ (GSN: 060-00802-001), in: Germania Sacra, <http://personendatenbank.germania-sacra.de/index/gsn/060-00802-001> (Abgerufen: 08.05.20

Vorname	Dietrich
Namenspräfix	von
Familienname	Portitz
Namenszusatz	genannt Kagelwit
Sterbedatum	1367

### Ämter

Bezeichnung	Erzbischof
Art	geistlich
Diözese	Magdeburg
Von	1361
Bis	1367

Bezeichnung	Bischof
Art	geistlich
Diözese	Schleswig

### Siehe auch

#### Normdaten

[Gemeinsame Normdatei \(GND\)](#)

[OGND - die GND aus der Katalogisierungsdatenbank des Südwestdeutschen Bibliotheksverbundes](#)

#### Bibliothekskataloge und Bibliographien

[Regesta Imperii](#)

[Thesaurus des Consortium of European Research Libraries \(CERL\)](#)

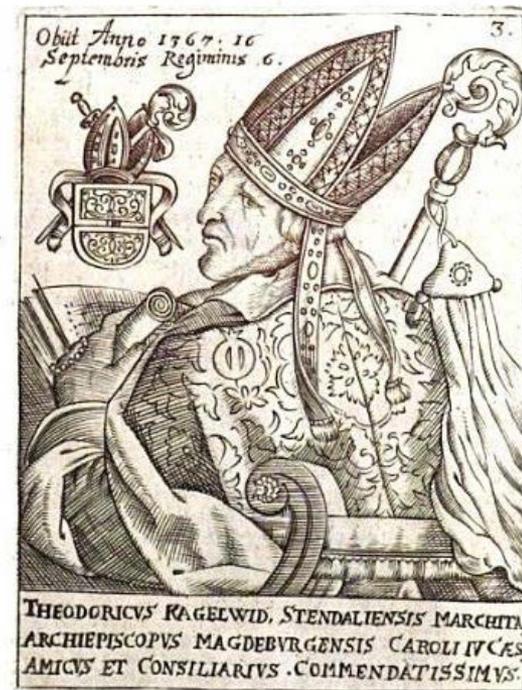
[Zentrales Personenregister des Herder-Instituts für historische Ostmitteleuropaforschung](#)

#### Weitere Angebote

[Deutschsprachige Wikipedia](#)

[Biographien der NDB](#)

[Biographische Informationen im Index zu \[www.deutsche-biographie.de\]\(http://www.deutsche-biographie.de\)](#)



# Linked Data

## Germania Sacra - Klöster und Stifte des Alten Reiches - BETA

SUCHEN

erweiterte Suche

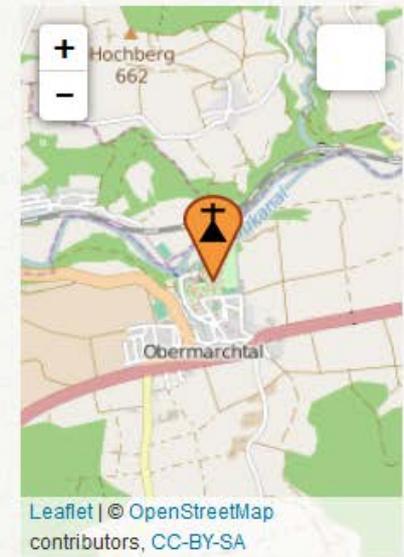
### Prämonstratenserstift St. Peter und Paul, Marchtal

Empfohlene Zitierweise: „Prämonstratenserstift St. Peter und Paul, Marchtal“ (GSN: 1047), in: Germania Sacra, <http://klosterdatenbank.germania-sacra.de/gsn/1047> (Abgerufen: 25.03.2015).

**Patrozinium** Petrus, Paulus

**Lage** um 776 – 1802: **Obermarchtal**, Baden-Württemberg,

*Dietrich Konstantin*



**LINKED DATA**

RDF/XML | Turtle | json-ld

```
<?xml version="1.0"?>
<rdf:RDF xmlns:rdf="http://www.w3.org/1999/02/22-rdf-syntax-ns#"
xmlns:dcterms="http://purl.org/dc/terms/"
xmlns:foaf="http://xmlns.com/foaf/0.1/"
xmlns:skos="http://www.w3.org/2004/02/skos/core#"
xmlns:role="http://purl.org/vocab/participation/schema#"
xmlns:gnd="http://d-nb.info/gnd/"
xmlns:rdfs="http://www.w3.org/2000/01/rdf-schema#"
xmlns:prov="http://www.w3.org/ns/prov#"
xmlns:xsd="http://www.w3.org/2001/XMLSchema#"
xmlns:dbpedia-ontology="http://dbpedia.org/ontology/"
xmlns:geo="http://www.w3.org/2003/01/geo/wgs84_pos#"
xmlns:person="http://personendatenbank.germania-sacra.de/
```

## Metasuche für prosopographische Datenbanken des Mittelalters und der Frühen Neuzeit

Projektpartner:

- Deutsches Historisches Institut in Rom
- Repertorium Academicum Germanicum,  
Gießen/Bern
- Germania Sacra, Göttingen



# Digitale Strategie

1. Digitalisierung der Forschungsergebnisse führt zu einem umfangreichen, strukturierten, soliden Datenpool und gewährleistet den Zugang zu den historischen Primärquellen.
2. Zielgerichtete Suchfunktionalitäten und ansprechende Visualisierungsformen zur besseren Auffindbarkeit der Informationen im Netz.
3. Nachhaltige Nutzung und Langzeitverfügbarkeit durch die Verwendung von Normdaten und Repositorien.
4. Anreicherung mit Normdaten zur halbautomatisierten Verlinkung mit externen Ressourcen.
5. Projektübergreifende technische Lösungsansätze zur Nutzung und Generierung weiterführender Erkenntnisse.

A detailed woodcut-style illustration of a medieval town. The town is built on a hillside overlooking a wide river. A prominent church spire rises from the left side of the town. The houses have red-tiled roofs. In the foreground, a large wooden boat is on the river. The background shows rolling hills and a bridge in the distance.

<http://www.germania-sacra.de>

<http://personendatenbank.germania-sacra.de>

<http://klosterdatenbank.germania-sacra.de>